



Ralf Kaminski, LL.M.
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Telefon +49 (0)234 579 521-0
Telefax +49 (0)234 579 521-21
E-Mail: kaminski@ulbrich-kaminski.de

Schwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Pflegerecht
- Sozialrecht für Pflegeunternehmen
- Wirtschaftsrecht
- Haftungsrecht
- Heimrecht

Ausbildung und beruflicher Werdegang:

- Studium der Rechtswissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum
- Magister LL.M. im Steuer und Wirtschaftsrecht bei Professor Dr. Roman Seer
- Repetitor
- Mehrjährige Tätigkeit in diversen Wirtschaftskanzleien Fachanwalt für Arbeitsrecht
- Autor zahlreicher Fachbeiträge zum Pflegerecht Dozent für juristische Fachvorträge

Mitgliedschaften

- Arbeitsgemeinschaft Sozialrecht DAV
- Bochumer Anwaltsverein
- Deutsche Sherlock Holmes
- Gesellschaft Kunstring Folkwang e.V.
- Verein der Freunde des Museums Folkwang

Veröffentlichungen

I. Bücher:

1.
Dr. Ulbrich & Kaminski Rechtsanwälte | Notar
Heim-Management in der Coronakrise
Der Rechtsratgeber
Vincentz Network, Hannover 2020
ISBN: 978-3-7486-0379-5
2.
Die Pflegesatzverhandlung. Praxisleitfaden für ambulante und stationäre
Pflegeeinrichtungen, ErichSchmidt Verlag, 2. Auflage
Berlin 2019, ISBN 978-3-503-18887-1
3.
Ralf Kaminski, Stefan Ulbrich Handbuch zu
Geschäftsübertragungen.
Pflegeeinrichtungen erwerben, verkaufen,
Vincentz Network, Hannover 2016
ISBN: 9783866304673
4.
Ralf Kaminski, Stefan Ulbrich Handbuch zu
Geschäftsübertragungen.
Pflegeeinrichtungen erwerben, verkaufen,
Vincentz Network, Hannover 2016
ISBN: 9783866304673
5.
Die Pflegesatzverhandlung. Praxisleitfaden für ambulante und stationäre
Pflegeeinrichtungen, ErichSchmidt Verlag,
Berlin 2015, ISBN 978-3-503-15833-1
6.
Haftungsrecht: Dem Verfahren vorbeugen und sicherbegegnen,
VINCENTZ NETWORK, Hannover 2014, ISBN 978-3-86630-3690
7.
Haftungsrecht: Risiken erkennen - Strategienentwickeln
VINCENTZ NETWORK, Hannover 2013, ISBN 978-3-86630-307-2
8.
Arbeitsrecht, Problemlösungen in 50 Fallbeispielen, VINCENTZ NETWORK,
ISBN 3-86630-048-4 und 978-3-86630-048-4
erschieden Hannover 2007

II.

Aufsätze:

2020:

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung von intensivpflegerischer Versorgung und medizinischer Rehabilitation in der gesetzlichen Krankenversicherung (Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetz – GKV-IPRegG, GuP 5/2021, Seite 176 ff.

2019:

Das neue Reha- und Intensivstärkungsgesetz (RISG) Ein Referentenentwurf mit Überraschungen GuP 6/2019, Seite 201 ff.

2017:

1.
Heim erhält Recht im Investkosten – Streit,Altenheim, Juni 2017, Seite 16
2.
Die neue Abrechnungsprüfung für ambulante Pflegedienste
PflegeRecht, April 2017

2015:

1.
Das Pflegestärkungsgesetz II - ein Überblick für die Praxis, Gesundheit und Pflege,
Heft 6, Dezember 2015
2.
Die Reform der sozialen Pflegeversicherung – Ein Überblick über das
Pflegestärkungsgesetz II, WzS, 11./12.15
(November/Dezember 2015)
3.
Die Reform der sozialen Pflegeversicherung. Ein Überblick über das
Pflegeverstärkungsgesetz I und ein Ausblick auf das Pflegeverstärkungsgesetz
II, WzS, September 2015
4.
Die Pflegesatzverhandlung, Rechtsdepesche, Juli/August 2015
5.
Pflegedienst muss den Transport von Patienten genehmigen lassen,

CAREkonkret, Nr. 11, 06.03.2015

6.

Die 2. PflegeArbbV — Der neue Mindestlohn in der Pflegebranche, PflegeRecht, März 2015

7.

Heimbetreiber haften nicht immer bei einem Bewohnersturz, Altenheim, Februar 2015

8.

Neue Entscheidungen zur Pflegesatzverhandlung im Bereich der stationären Pflege, Rechtsdepesche, Januar/Februar 2015

9.

Neue Entscheidungen zur Pflegesatzverhandlung im Bereich der stationären Pflege, WzS, Januar 2015

10.

Tages- und Nachtpflege: Mehr Geld, neue Chancen für Betreiber, CAREkonkret, Nr. 4, 23.01.2015

2014:

1.

Kein Herz für Kettenraucher. Rauchen im Pflegeheim, CAREkonkret, Nr. 44, 31.10.2014

2.

Taschenkontrollen von Pflegekräften! Welchen Rechtsrahmen haben Betreiber von Pflegeeinrichtungen zu beachten?, PflegeRecht, Nr. 10/2014 (zus. mit RA Ludger Tuchlinski) Finanzierung von ambulanten betreuten Wohngemeinschaften, Rechtsdepesche, Juli/August 2014

3.

Langfristiger Behandlungsbedarf und Laufzeit von ärztlichen Verordnungen im Bereich der Versorgung mit Heilmitteln und häuslicher Krankenpflege, Rechtsdepesche März/April 2014

4.

Ambulante Pflegedienste in Wohngemeinschaften: NRW erweitert den Anwendungsbereich des Landesheimgesetzes, Rechtsdepesche, Januar/Februar 2014

2013:

1.

PDL Intensivtraining: Alles, was Sie zum Thema Arbeitsrecht wissen müssen, Lehrbriefe, Häusliche Pflege, Dezember 2013

2.
Wäschekennzeichnung in Pflegeheimen, Hessischer VGH, Urteil vom 08.08.2013 - 10 A 902/13, Wege zur Sozialversicherung, Dezember 2013
3.
Die Kündigung von Heimverträgen nach dem Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (WBVG), WzS 10.13 Oktober 2013
4.
Kündigung von Heimverträgen, Gute Erfolgsaussichten bei Zahlungsverzug, CARE konkret, Nr. 29, Juli 2013
5.
Das neue Landesheimgesetz NRW: Was kommt auf Betreiber von neuen Wohnformen 2014 zu?, CARE konkret, Nr. 19, Mai 2013
6.
Das neue WTG - Was kommt auf Betreiber von neuen Wohnformen zu?, AirMediPlus, Nr. 2, 2013
7.
Neues Heimrecht: Zuständigkeit der Heimaufsicht in NRW bald auch für ambulante Pflegedienste, AirMediPlus, Nr. 4/2013
8.
Finanzierung von Pflegeheimen - Rechtsschutz gegen Entgeltkürzungen, Rechtsdepesche, März/April 2013
9.
Statement zu Alles neu macht der April, Häusliche Pflege, Februar 2013

2012:

1.
Die Begleitung des Heimbewohners zu Arztbesuchen - keine Regelleistung des Pflegeheims, PflegeRecht, August 2012
2.
Deutschkenntnisse einfordern, Häusliche Pflege, Januar 2012

2011:

1.
Gesetz zieht klare Grenzen, Häusliche Pflege, November 2011
2.
Bedingter Vorsatz ist ausreichend, Häusliche Pflege, September 2011

3.
Nachvollziehbare und einheitliche Kriterien, Häusliche Pflege, Juli 2011
4.
Fehlerquellen kennen und ausschließen, Häusliche Pflege, Mai 2011
Umfang im Vertrag konkret benennen, Häusliche Pflege, März 2011
5.
Neue Chance für die Pflege, Häusliche Pflege, Januar 2011

2010:

1.
Die Tücke liegt im Detail, Häusliche Pflege, erst prüfen und Alternativen bieten, Altenheim, November 2010
2.
SGB XI-Leistungen müssen überwiegen, Häusliche Pflege, September 2010
3.
Vertrag bietet Gestaltungsfreiheit, Häusliche Pflege, Juli 2010
4.
Der Schlüssel zur richtigen Pflegestufe, Juni 2010 Attraktives Instrument für Arbeitgeber, Häusliche Pflege, Mai 2010
5.
Das Verhältnis muss angemessen sein, Häusliche Pflege, März 2010
6.
Verträge verlängern, aber befristen, Häusliche Pflege, Januar 2010

2009:

1.
Keine Doppelprüfungen, Altenheim, Dezember 2009
2.
Arbeitgeber haftet grundsätzlich nicht, Häusliche Pflege, November 2009
3.
Das geeignete Rechtsmittel auswählen, Häusliche Pflege, Oktober 2009
4.
Der Gesprächsinhalt ist entscheidend, Häusliche Pflege, September 2009

5.
Mehrere Mahnstufen einführen, Häusliche Pflege, August 2009
6.
Mindestlohn: Mehr Personalkosten für viele Heimeuntragbar, Altenheim, August 2009
7.
Eine Zusatzleistung zum Lohn, Häusliche Pflege, Juli 2009
8.
Vorbehalt nicht falsch kombinieren, Häusliche Pflege, Mai 2009
9.
Zulage als Zankapfel, Altenpflege, April 2009
10.
Ein Konto voller Arbeit, Häusliche Pflege, März 2009
11.
Kniffliger Verweis, Altenpflege, März 2009
12.
Unter Verdacht, Altenpflege, Februar 2009
13.
Der dritte Weg, Altenpflege, Februar 2009
14.
Eingeschränkte Kontrolle möglich, Häusliche Pflege, Januar 2009

2008:

1.
Nur das letzte Mittel der Wahl, Neue Entwicklungen zur krankheitsbedingten Kündigung, Häusliche Pflege, September 2008
2.
GmbH-Recht reformiert, Altenpflege, August 2008
3.
Zwischen den Welten, Wohnbereichsleitung, Altenpflege, August 2008
4.
Ehrenrührig oder unwahr, Beleidigungen am Arbeitsplatz können zu fristloser Kündigung führen, Häusliche Pflege, Juli 2008

5.
Wunsch oder Wille, PeG und Abbruch künstlicher Ernährung, Altenpflege, Juli 2008

6.
Nur verlängern, nicht ändern, Befristung von Arbeitsverträgen, Häusliche Pflege Mai 2008

7.
Ämtertrennung, Personalunion zwischen Heimleiter und Pflegedienstleitung, Altenpflege, April 2008

8.
Abmahnen oder Kündigen? Grundsätze für ein erfolgreiches Sanktionsmanagement, März 2008

9.
Wichtige Gründe, Falschdokumentation und fristlose Kündigung, Altenpflege Februar 2008

10.
Verbale Entgleisung, Beleidigung von Pflegebedürftigen, Altenpflege Januar 2008

2007:

1.
Bildung mit Augenmaß, Mobbingseminar für Betriebsräte, Altenpflege, Oktober 2007

2.
Verzug vermeiden, Annahmeverzugslohn nach Kündigungen vermeiden, Häusliche Pflege, Juli 2007

3.
Unternehmerisches Handeln entscheidet, Urteil zur Definition Anleitender Angestellter im Unternehmen, Häusliche Pflege, März 2007

2006:

1.
Mögliche Mängel vermeiden, Zur Anhörung des Betriebsrats bei Kündigungen, Häusliche Pflege, November 2006
Kündigen ohne Sperrzeit, Arbeitsverhältnisse einvernehmlich beenden, Häusliche Pflege, September 2006

2.
Eine Warnung für den Arbeitnehmer, Abmahnungen richtig anwenden, Häusliche Pflege, Juli 2006

3.
Vom Vorsatz bis Fahrlässigkeit, Haftung des Arbeitnehmers, Häusliche
Pflege, Mai 2006

2005:

1.
Eine Vereinbarung muss vorliegen, Kürzung von Sondervergütungen,
Häusliche Pflege, Dezember 2005

2.
Einvernehmliche Lösung anstreben, Das Teilzeit- und Befristungsgesetz in der
Praxis, Teil 2,
Häusliche Pflege, November 2005

3.
Regeln optimal nutzen, Handlungsanweisungen zur Befristung von Arbeitsverträgen,
Häusliche Pflege, September 2005

4.
Art, Zeit und Ort bestimmen, Zur Anwendung des Direktionsrechts bei
Schichtdiensten,
Häusliche Pflege, Juli 2005

5.
Auskünfte erbeten, Zur Sozialwahl bei betriebsbedingten
Kündigungen, Häusliche Pflege, Mai 2005

Bochum, Mai 2021